Saarland erlässt QualifizierungsVO Technischer Verwaltungsdienst

Im Amtsblatt des Saarlandes vom 14.01.2021 wurde die Verordnung zur Durchführung der berufsbegleitenden Qualifizierungsmaßnahmen mit Leistungskontrollen für die Laufbahnrichtung Technischer Verwaltungsdienst, Fachgebiete Arbeitsschutz, Immissionsschutz, Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft (QualifizierungsVO Technischer Verwaltungsdienst) erlassen.

Sowohl der BTB Saar als auch der dbb saar haben in vielen Gesprächen und Argumentationen mit der Landesregierung auf den Erlass einer solchen Verordnung hingewirkt. Dadurch ist es nun möglich, junge Ingenieure und Naturwissenschaftler als Tarifbeschäftigte in den genannten Fachgebieten einzustellen. Nach Abschluss der Qualifizierungsmaßnahme ist der Direkteinstieg in die Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes bzw. des höheren Dienstes möglich. Diese Maßnahme ist aus Sicht des BTB dringend geboten, um beim bundesweiten Fachkräftemangel in den genannten Bereichen überhaupt noch qualifizierte junge Frauen und Männer für den Dienst im Land gewinnen zu können. Das Modell des Beamtenanwärters bzw. Referendars mit den entsprechend abgesenkten Bezügen für die Vorbereitungszeit führt unter den genannten Umständen nicht dazu, dass die vakanten Stellen in den genannten Fachbereichen adäquat besetzt werden können.

Es ist eindeutig auch der Verdienst unserer Gewerkschaft, dass die Landesregierung den angesprochenen Fachkräftemangel erkannt und entsprechend reagiert hat. Hier brauchen wir unser Licht nicht unter den Scheffel zu stellen.

Momentan gilt die Verordnung nur für Qualifizierungsmaßnahmen des gehobenen und höheren Dienstes. Dies ist aus unserer Sicht nicht ausreichend, wir brauchen eine solche Verordnung auch für andere Bereiche, z.B. für das Fachgebiet Vermessung und für den mittleren Dienst. Eine Änderung der Verordnung für die Ausweitung der Qualifizierungsmaßnahmen auf den mittleren Dienst wurde uns vom zuständigen Ministerium bereits zugesagt.

Der BTB Saar wird sich auch zukünftig mit allen Kräften für die Verbesserung der Einstellungskriterien für junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den technischen Fachverwaltungen einsetzen. Ebenso ist es uns nach wie vor ein Anliegen, für unsere Techniker und Meister die Möglichkeit des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst zu verbessern.